

Protokoll zur 2. ordentlichen Sitzung der Hochschulvertretung im WS 2021/22

am: 31.01.2022, 17:30 Uhr

Ort: online via Zoom

Vorsitz: Stefan SAVIC, B.Sc.

Protokoll: Diana ÖLLER, B.Sc.

Dies ist das Protokoll zur 2. ordentlichen Sitzung der Hochschulvertretung im WS 2021/22, durchgeführt am 31.01.2022.



Stefan SAVIC, B.Sc.
(Vorsitzender)



Diana ÖLLER, B.Sc.
(Protokollführerin)

Wien, am 31.01.2022

Für Rückfragen zu diesem Protokoll bzw. zu den Tätigkeiten steht der Vorsitzende der Hochschüler*innenschaft an der Fachhochschule Technikum Wien, Herr Stefan SAVIC jederzeit zur Verfügung.

Tagesordnung

1) Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit.....	4
2) Genehmigung der Tagesordnung	5
3) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung.....	5
4) Bericht des Vorsitzenden der FHV	6
5) Berichte der Referent*innen	7
6) Berichte der Vorsitzenden der Studienrichtungsververtretungen (STRV).....	8
7) Beschluss zu Satzungsänderungen	9
8) Beschluss zu Gebarungsänderungen	10
9) Abstimmung des Tools für Wahlen.....	10
10) Wahl der Kollegiumsmitglieder	11
11) Wahl der Referent*in für sozialpolitische Angelegenheiten	12
12) Allfälliges.....	13

1) Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Stefan SAVIC eröffnet die Sitzung um 17:32. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung und Anhänge ordnungsgemäß ausgesandt wurden und erkundigt sich, ob es Einwände von den Anwesenden gibt. Dies ist nicht der Fall. Die Anzahl der anwesenden Mandatar*innen wird festgestellt. Herr Marcel KEBELER ist entschuldigt. Herr SAVIC erzählt, dass Herr GRIMMER vor kurzem exmatrikuliert ist und deswegen es derzeit nur 8 besetzte HV-Mandate gibt. Der Vorsitzende stellt fest, dass 7 von 9 Mandatar*innen anwesend sind und dass die Sitzung damit beschlussfähig ist.

Da die Sitzung online ist, gibt es keine Anwesenheitsliste. Nachträglich der Sitzung beiwohnende Vertreterinnen und Vertreter sind bei der angefügten Liste inkludiert.

(Anwesende sind fett markiert)

Mandatarinnen und Mandatare:

MEE SAVIC Stefan, B.Sc.

MSE FEICHTINGER Lukas

MTM KEBELER Marcel, B.Sc. (entschuldigt)

BIW PROCHAZKA Anna

MWI ÖLLER Diana, B.Sc.

MEE GRIMMER Florian, B.Sc. (exmatrikuliert)

BEE HIRSCHGGER Nino

BMB KRAINER Paul Michael

BEE EHRENBANDTNER Antonia

2) Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird vorgestellt. Der Vorsitzende der Hochschüler*innenschaft an der FH Technikum Wien (folglich kurz: HTW) Stefan SAVIC erkundigt sich, ob jemand der Anwesenden weitere Punkte in die Tagesordnung aufnehmen möchte. Herr Paul KRAINER und Antonia EHRENBRAUNDTNER möchten zwei Punkte unter Allfälliges anbringen. Die Tagesordnung wird zur Beschlussfassung gebracht:

- 1.) Begrüßung, Feststellung der Anwesenheiten, der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit.
- 2.) Genehmigung der Tagesordnung
- 3.) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 4.) Bericht des Vorsitzenden der FHV
- 5.) Berichte der Referent*innen
- 6.) Berichte der Vorsitzenden der StrV
- 7.) Beschluss zu Satzungsänderungen
- 8.) Beschluss zu Gebarungsänderungen
- 9.) Abstimmung des Tools für die Wahlen
- 10.) Wahl der Kollegiumsmitglieder
- 11.) Wahl der Referent*in für sozialpolitische Angelegenheiten
- 12.) Allfälliges

Antrag: „Die Hochschulvertretung möge die vorliegende Tagesordnung in der vorliegenden Fassung beschließen.“

Dagegen	Enthaltung	Resultat
0	0	Einstimmig angenommen

3) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde ausgesandt. Herr Stefan SAVIC bedankt sich für die Kommentare, die eingegangen sind. Drei Fehler wurden zurückgemeldet. Frau Anna PROHAZKA ist Mandatarin der STRV ENG und nicht Internationales Wirtschaftsingenieurwesen. Frau Astrid EDLINGER ist nicht als Anwesende eingetragen, obwohl sie anwesend war. Einer der Beschlusstexte zur Satzung hatte im Beschlusssatz den falschen Paragraphen genannt.

Die Fehler wurden ordnungsgemäß ausgebessert.

Herr SAVIC erkundigt sich, ob es weitere Anmerkungen gibt. Diese gibt es nicht.

Antrag: „Die Hochschulvertretung möge beschließen, das Protokoll der letzten Sitzung zu genehmigen“

Dagegen	Enthaltung	Resultat
0	0	Einstimmig angenommen

4) Bericht des Vorsitzenden der FHV

Der Vorsitzenden Herr Stefan SAVIC beginnt zu berichten:

Seit September haben regelmäßige Meeting mit der Geschäftsführung stattgefunden. Unter anderem wurde sich auf den Umbau der ProjectKitchen (PK) geeinigt. Der Umbau ist fast fertig und die Kosten wurden von der FH übernommen. Herr SAVIC bedankt sich an dieser Stelle nochmal. Bei den neuen Corona Regeln wurde die HTW jedes Mal miteinbezogen.

Herr SAVIC berichtet über eine schwierige Situation Ende November 2021. Der zu diesem Zeitpunkt ausgeschickte Newsletter der Geschäftsführung war sehr leicht interpretierbar, dass alles weiterhin in Präsenz abgehalten wird. Es sind sehr viele Mails innerhalb weniger Stunden bei der HTW eingegangen. Innerhalb einiger Stunden konnte ein Termin mit der Geschäftsführung abgehalten werden. Es wurde eine Mail von der HTW am nächsten Tag an alle Studierenden ausgeschickt, wo erklärt wurde, dass es bald zu einem Übergang auf Teil-Online-Lehre stattfinden wird. Prüfungen und Labore sollten weiterhin in Präsenz stattfinden. Es kamen wieder viele Mails an mit Beschwerden, warum wieder alles online stattfinden soll.

Herr SAVIC erklärt hiermit nochmal, dass jegliche Kritik jederzeit willkommen ist. Bei weitem mehr Studierende melden sich, dass sie große Bedenken hätten, auf die FH zu kommen wegen der derzeitigen Situation mit Corona und hat sich daher dafür eingesetzt, dass zumindest ein Teil der Vorlesungen Online abgehalten werden. Herr SAVIC bekräftigt seinen Standpunkt und Interpretation hierzu.

Herr SAVIC bestärkt hier nochmal, dass mit der Geschäftsführung eine ausgezeichnete Zusammenarbeit besteht. Es konnten sich auf sämtliche Angelegenheiten sehr gut geeinigt werden. Herr SAVIC entschuldigt sich nochmal, dass er den Namen vergessen hat.

Derzeit wird auch noch an einer Umfrage bezüglich der Standardisierung im Bachelor gearbeitet. Diese wird im Laufe des 2. Semester an alle JGVs der 2. und 4. Semester der Bachelorstudiengänge ausgeschickt.

Zusätzlich finden regelmäßige Treffen mit dem Rektorat statt, welches einige HV-Mandatar*innen bezeugen können, da diese unter anderem in den Kollegiumssitzungen ebenfalls anwesend sind. Herr SAVIC ist selbst Teil von drei Arbeitsgruppen (AG). In der AG-Lehrenden-Befragung geht es darum, was die Lehrenden von der Standardisierung halten. Die AG für Prüfungsordnung gibt es schon sehr lange und Herr SAVIC ist hier ebenfalls Mitglied. Die AG-Wahlordnung konnte Anfang dieses Jahres mit einem neuen Wahlsystem für das Rektorat der FHTW abgeschlossen werden.

Seit der letzten Sitzung konnte auch eine Kooperation mit dem TLC aufgebaut werden und ein gemeinsames Treffen zwischen TLC und HTW wurde abgehalten. Herr SAVIC hat hierbei hauptsächlich koordiniert und den Termin organisiert. Sein Stellvertreter und die Referate können hierbei noch zusätzliches erwähnen.

Die Planung und Gründung eines FHTW Schachclub musste aufgrund von Corona aufgeschoben werden. Dieser hätte im Dezember starten sollen.

Herr SAVIC erwähnt ebenfalls, dass Frau Mag. Eva VOGT seit Ende letzten Jahr nicht mehr an der FH tätig ist. Interimistisch ist Frau Mag Dr. Neubauer ab 01.02 die Vorsitzende der Wahlkommission.

Sehr viele Mails sind eingegangen, wurden von Herr SAVIC übernommen und beantwortet. Es wird sich erkundigt, ob es Fragen zu dem vorhin Erzählten gibt. Dies ist nicht der Fall.

Herr SAVIC übergibt das Wort an den stellvertretenden Vorsitz Herrn FEICHTINGER. Herr FEICHTINGER berichtet:

Er entschuldigt sich, dass keine Kamera vorhanden ist. Bezüglich der Kooperation mit dem TLC erzählt Herr FEICHTINGER über das Buddy Programm System. Gemeinsam mit Frau Diana ÖLLER, Frau Stefanie LIETZE vom TLC, dem International und dem ESN wurde ein Meeting für ein gemeinsames Buddy Programm letzte Woche abgehalten. Das International Office hat bereits ein Buddy Programm für Internationale Incomings. Sowohl das International Office als auch das ESN haben viel für das Meeting beigetragen. Es wurde sich für ein getrenntes Buddy-Programm entschieden, da es sich hier um eine andere Zielgruppe an Studierenden handelt. An dieser Stelle bedankt sich Herr FEICHTINGER bei Frau ÖLLER für die Organisation des Termins und die Mitarbeit.

Nächste Woche wird Herr FEICHTINGER bei der Begrüßung der neuen Incoming ebenfalls mitwirken.

Herr SAVIC bedankt sich für den Beitrag von Herrn FEICHTINGER und erkundigt sich, ob es noch Fragen hierzu gibt. Dies ist nicht der Fall.

5) Berichte der Referent*innen

Bericht Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen

Die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen Frau Diana ÖLLER berichtet für das Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen.

In den letzten drei Monaten wurden diverse Angebote und Information an alle Studierenden verteilt, sowohl per Mail und über die HTW-Seite, sowie jetzt auch aktiver über Instagram und Facebook. Die HTW-Seite wurde regelmäßig aktualisiert. Diverse Kooperationen, wie mit MathWorks, FIT und Educom, wurden gepflegt und regelmäßige Meetings abgehalten. Termine für StudierenProbieren wurden koordiniert und für Interessierte angeboten. Frau ÖLLER bedankt sich an dieser Stelle bei Herrn HIRSCHGGER, Herr KOSZIC und Herr BERISHA für das Abhalten solcher Termine. Der HTW-Newsletter wurde wieder ausgesendet. Der neue Sachbearbeiter Herr Felix RUPPERT wurde eingeschult und ist schon sehr bewandert in seinen Tätigkeiten.

Herr SAVIC erkundigt sich, ob es Fragen hierzu gibt. Dies ist nicht der Fall.

Bericht Referat für bildungspolitische und studienrechtliche Angelegenheiten

Die Referentin für bildungspolitische und studienrechtliche Angelegenheiten Frau Anna PROCHAZKA berichtet für das Referat für bildungspolitische und studienrechtliche Angelegenheiten.

Die Sachbearbeiterin Frau HÖTZENDORFER wurde ebenfalls eingeschult und beantwortet fleißig die Anfragen von Studierenden.

Im Zuge der Kollegiumssitzungen konnten drei Studierenden-Fälle vorgestellt werden und auf Lösungen konnte sich geeinigt werden.

Viele Mails wurden beantwortet und Studierenden konnte geholfen werden, das Studium zu überstehen. Es gab sehr viele Anfragen bezüglich nicht bestandenen Prüfungen. Heute wurden die Lehrpläne für das Sommersemester umgestellt. Frau PROCHAZKA reicht mit sehr viele Anfragen bezüglich Präsenz-Unterricht.

Herr SAVIC erkundigt sich, ob es Fragen hierzu gibt. Dies ist nicht der Fall.

Bericht Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten

Die Wirtschaftsreferentin Frau Aliya TUKTAROVA berichtet für das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten.

Der Jahresabschluss wurde gemacht und an die Kontrollkommission geschickt. Im Februar wird ein neuer Sachbearbeiter Herr Martin FRISCHMANN das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten unterstützen. Dieser wird ab 03.02 eingeschult.

Der JVA soll noch angepasst werden, um diesen in der 1. Sitzung des Sommersemesters 2022 zu präsentieren.

Herr SAVIC erkundigt sich, ob es Fragen hierzu gibt. Dies ist nicht der Fall.

Bericht Referat für sozialpolitische Angelegenheiten

Herr Stefan SAVIC berichtet als interimistischer Referent für sozialpolitische Angelegenheiten für das Referat für sozialpolitische Angelegenheiten.

Frau Johanna KRAFT und HERR Christian LAUER wurden eingeschult. Herr SAVIC hat die beiden dabei unterstützt und kontrolliert. Dabei ist ihm nichts Negatives aufgefallen. Beide Sachbearbeiter haben dies ausgezeichnet gemacht. Herr SAVIC hatte hierfür nicht viel zu tun. Dies passt für ihn sehr gut, dass er die Funktionsgebühr hierfür abgelehnt hatte. Er bedankt sich bei den beiden für die hervorragende Arbeit.

Herr SAVIC erkundigt sich, ob es Fragen hierzu gibt. Dies ist nicht der Fall.

6) Berichte der Vorsitzenden der Studienrichtungsvertretungen (STRV)

Bericht für Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)

Aus der STRV IKT war kein/e Mandatar*in vorhanden.

Bericht für Wirtschaftsinformatik (WI)

Die stellvertretende Vorsitzende Frau Diana ÖLLER berichtet für die STRV WI.

Beide Sitzung wurden online abgehalten. Ein JVA wurde beschlossen und der Großteil des Budgets wurde für Förderungen reserviert, da keine Veranstaltung aufgehalten werden können.

Herr SAVIC erkundigt sich, ob es Fragen hierzu gibt. Dies ist nicht der Fall.

Bericht für Life Science (LS)

Der Vorsitzende Herr Maximilian LEHCNER berichtet für die STRV LS.

Vor der ersten Sitzung gab es Sondierungsgespräch. Beide Sitzungen konnten in Präsenz abgehalten werden, wo zahlreiche JGVs erschienen sind. Bei den Sitzungen ging es viel um Vernetzung, besonders der neuen JGVs und wie sich diese vernetzen können. Das Budget wurde für Förderungen eingeplant, da keine Veranstaltungen abgehalten werden konnten. Es wurden Mails bezüglich Förderungen beantwortet. Es gab außerdem einen Vorsitz-Wechsel. Herr Thomas BENISEK hat sein Amt zurückgelegt. Herr Maximilian LEHCNER ist Vorsitz der STRV LS.

Herr SAVIC erkundigt sich, ob es Fragen hierzu gibt. Dies ist nicht der Fall.

Bericht Engineering (ENG)

Die stellvertretende Vorsitzende Frau Anna PROCHAZKA berichtet für die STRV WI. Beide Sitzungen wurde abgehalten. Für Veranstaltungen wurde Budget reserviert, jedoch konnte keinen veranstaltet werden. JVA wurde deswegen in der 2. Sitzung angepasst und das Geld für Veranstaltungen wird nun für Förderungen verwendet. Termine für das SS wurden bereits geplant, damit alle anwesend sein können. Derzeit gab es noch nicht viele Anfragen bezüglich Förderungen. Im ersten Semester Master von ITM kann eine Zertifizierung bezüglich Datenschutz gemacht werden. Erste Anfragen kamen dazu schon rein.

Herr SAVIC erkundigt sich, ob es Fragen hierzu gibt. Dies ist nicht der Fall.

Bericht Erneuerbare Energie (EE)

Der endsendete Studienrichtungsvertreter Herr Nino HIRSCHGGER berichtet für STRV EE.

Es wurde sich letztes Jahr getroffen, wobei unter anderem das Budget und Zertifikate besprochen wurden.

Herr SAVIC erkundigt sich, ob es Fragen hierzu gibt. Dies ist nicht der Fall.

Bericht Elektronik (EL)

Die stellvertretende Vorsitzende Frau Astrid EDLINGER möchte für STRV EL berichtet, doch ihr Mikrofon funktioniert nicht.

Herr SAVIC bittet Frau EDLINGER um einen schriftlichen Bericht, um diesen dann später auszuschicken.

Um 18:04 funktioniert Frau EDLINGERs Mikrofon wieder und sie berichtet für STRV EL. Die zwei Sitzungen konnten in Präsenz abgehalten werden und es konnte sich auf ein Budget geeinigt werden, wobei wenig für Vernetzung eingeplant wurde. Der Großteil wurde für Förderungen reserviert. Frau EDLINGER erläutert, dass sie hoffen, dass es im Sommersemester dafür noch andere Möglichkeiten gibt.

Herr SAVIC erkundigt sich, ob es Fragen hierzu gibt. Dies ist nicht der Fall.

Es wird weiter mit Tagespunkt 9 fortgefahren.

7) Beschluss zu Satzungsänderungen

Der Vorsitzende Herr Stefan SAVIC berichtet:

Geplanten Änderungen wurde vorher ausgesendet. Bei diesen Änderungen musste sich an HSG 2014 anpassen werden. Unter anderem ist kein JVA der Studienrichtungsvertretungen mehr notwendig, da von der Kontrollkommission die Rückmeldung kam, dass dies laut HSG 2014 nicht vorgesehen ist.

Herr SAVIC erkundigt sich, ob es Fragen hierzu gibt. Dies ist nicht der Fall.

Antrag: „Die Hochschulvertretung möge die Satzungsänderungen beschließen“

Dagegen	Enthaltung	Resultat
0	0	Einstimmig angenommen

8) Beschluss zu Gebarungsänderungen

Der Vorsitzende Stefan SAVIC berichtet:

In den Änderungen zu den Gebarungsrichtlinien geht es hauptsächlich um formelle Änderungen, wie zum Beispiel wurde das Gendern angepasst. Die Kontrollkommission hat geprüft und hat herausgefunden, dass falsche Verweise auf alte Gesetze noch existieren. Die Kontrollkommission hat ebenfalls darauf hingewiesen, dass JVA's nicht zulässig sind. Herr SAVIC erläutert, dass sie dieses nicht wussten, da es schon so Jahre lang gemacht worden ist. Eine Aussendungen an Hochschulen wurde diesbezüglich versendet. Die STRV müssen nun keinen JVA mehr planen. Das Budget muss jedoch trotzdem geplant werden. Hierfür gibt es kein Format und keine Deadline. Es muss jedoch eine Budgetplanung in einem dementsprechenden Protokoll geführt werden.

Der Vorsitzende erkundigt sich, ob es hierzu Fragen gibt. Es gibt keine Fragen.

Antrag: „Die Hochschulvertretung möge die vorliegende Gebarungsänderung beschließen“

Dagegen	Enthaltung	Resultat
0	0	Einstimmig angenommen

9) Abstimmung des Tools für Wahlen

Herr Savic, erläutert, dass sich bei diesem Tagespunkt um das zu verwendende Abstimmungstool "Xoyondo" handelt.

Er erklärt, dass es sich hierbei um ein kostenfreies Tool handelt, welches anonyme Abstimmungen online zulässt. Dabei ist vorteilhaft, dass nur Personen, die über einen Link verfügen, ihre Stimme abgeben dürfen und dass das Tool pro IP-Adresse nur eine Stimmabgabe zulässt.

Das Ergebnis wird dabei allen Teilnehmenden direkt nach der Abstimmung angezeigt und lässt sich nicht mehr künstlich verändern.

Antrag: „Die Hochschulvertretung möge "Xoyondo" als anonymes Abstimmungstool genehmigen“

Dagegen	Enthaltung	Resultat
0	0	Einstimmig angenommen

10) Wahl der Kollegiumsmitglieder

Herr Stefan SAVIC erklärt, dass bei den Änderungen der Kollegiumsmitglieder über den Gesamtvorschlag abgestimmt wird, deswegen ist keine geheime Wahl notwendig. Herr SAVIC erkundigt sich, ob jemand auf eine geheime Wahl besteht. Dies ist nicht der Fall.

Der Vorschlag beinhaltet, dass Frau Anna PROHAZKA Hauptmitglied wird und Herr Marcel KEBELER Ersatzmitglied wird. Daher wechseln diese beiden Personen ihre Positionen.

Folgender Vorschlag für die Besetzung der Kollegiumsmitglied steht zum Beschluss:

Hauptmitglieder:

1. Stefan SAVIC
2. Lukas FEICHTINGER
3. Paul Michael KRAINER
4. Anna PROCHAZKA

Ersatzmitglieder:

1. Marcel KEBELER
2. Johanna KRAFT
3. Antonia EHRENBANDTNER
4. Nino HIRSCHGEGGER

Der Vorsitzende erkundigt sich, ob es hierzu Fragen gibt. Es gibt keine Fragen.

Antrag: „Die Hochschulvertretung möge den Vorschlag der vorliegenden Kollegiumsmitglieder beschließen“

Dagegen	Enthaltung	Resultat
0	0	Einstimmig angenommen

11) Wahl der Referent*in für sozialpolitische Angelegenheiten

Herr Stefan SAVIC erklärt, dass die Position für den/die Referent*in für sozialpolitische Angelegenheiten gesamt dreimal per Mail ausgeschrieben wurde und auf der Homepage der HTW seit Oktober 2021 ausgeschrieben ist.

Vor kurzem hat sich Frau Johanna Kraft für die Position als Referentin für sozialpolitische Angelegenheiten beworben. Sie ist bereits tätig als Sachbearbeiterin für das Referat für sozialpolitische Angelegenheiten. Herr SAVIC hat ein Hearing abgehalten und empfiehlt Frau Johanna KRAFT als Referentin für sozialpolitische Angelegenheiten mit Beginn der Funktion am 01.02.2022.

Herr SAVIC hat einen Link für die geheime Wahl geschickt.

Herr SAVIC zählt die Anwesenden auf:

SAVIC Stefan, B.Sc.

FEICHTINGER Lukas

PROCHAZKA Anna

ÖLLER Diana, B.Sc.

HIRSCHEGGER Nino

KRAINER Paul Michael

EHRENBRANDTNER Antonia

Herr SAVIC hat zweimal den Link zur Abstimmung geschickt und verkündet, dass nun abgestimmt werden kann. Herr SAVIC kann nicht abstimmen. Herr HIRSCHEGGER erkundigt sich, ob Herr SAVIC als Ersteller ein Teilnehmer sein kann. Herr SAVIC hat nichts geändert, kann jedoch nun abstimmen. Bei allen abstimmenden Teilnehmern werden 8 abgegebene Stimmen angezeigt. Bei Herr SAVIC werden 6 angezeigt. Herr SAVIC fragt nach, ob das Ergebnis, welches bei allen angezeigt wird, als Ergebnis verwendet werden kann. Herr SAVIC enthält sich dabei.

Antrag: „Die Hochschulvertretung möge Frau Johanna KRAFT als Referentin für sozialpolitische Angelegenheiten einsetzen.“

Dagegen	Enthaltung	Resultat
0	1	6 Stimmen dafür

Frau Johanna KRAFT wurde als Referentin für sozialpolitische Angelegenheiten gewählt. Herr SAVIC fragt nach, ob sie das Amt annimmt. Frau KRAFT stimmt zu. Herr SAVIC gratuliert Frau KRAFT.

12) Allfälliges

Es gab Änderung in der Hochschulvertretung. Seit letzter Woche ist Herr Florian GRIMMER aus dem CIS verschwunden. Herr Stefan SAVIC konnte ihn nicht erreichen und hat sich bei der FH zu diesem Sachverhalt erkundigt. Die FH hat dies bestätigt. Die Position wird so schnell wie möglich nachbesetzt anhand der in den Listen der wahlwerbenden Gruppen gemeldeten Ersatzpersonen.

Herr Paul KRAINER und Frau Antonia EHRENBANDTNER melden sich zu Wort, um ihre beiden Anträge vorzustellen.

Frau EHRENBANDTNER stellt folgenden Antrag vor und berichtet:

"Viele Hochschul-/ Universitätsvertretungen haben bereits vor einigen Jahren damit begonnen gratis Damenhygieneartikel auf einigen WCs zur Verfügung zu stellen und dies als Service der ÖH anzubieten.

Für uns als technische Hochschule wäre dieses Projekt eine gute Maßnahme, um die Mehrkosten für Frauen auszugleichen. Außerdem wäre es ein gutes Zeichen, um mehr Frauen an eine technische Hochschule zu bringen!"

Die Aktionsgemeinschaft Technikum Wien stellt daher folgenden Hauptantrag gemäß §11 HTW-Satzung: "Die Hochschulvertretung möge beschließen, dass sich das Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten Angebote für solche Spender einholt um sich um eine baldige Umsetzung des Projekts bemüht."

Die Haustechnik soll die Spender, nach Absprache des Projekts mit der Geschäftsführung, installieren. Finanziert und betrieben soll das Projekt von der HTW werden. Zusätzlich können auch die Reinigungskräfte die Befüllung übernehmen.

Herr SAVIC fragt nach, ob jemand etwas dagegen hat. Dies ist nicht der Fall. Herr SAVIC erwähnt an dieser Stelle, dass solch ein Projekt bereits existiert und daran schon gearbeitet wird.

Herr SAVIC stellt folgenden Antrag:

Antrag: „Die Hochschulvertretung möge sich solche Angebote einholen und um die baldige Umsetzung bemühen.“

Dagegen	Enthaltung	Resultat
0	0	Einstimmig angenommen

Herr Maximilian LECHNER möchte seine Rederecht erhalten. Herr SAVIC gewährt ihm dieses.

Herr LECHNER erläutert, dass wichtig ist, alle allgender-Toiletten mit Hygiene-Artikel ebenfalls zu befüllen, um von der Binartität wegzugehen. Herr KRAINER entgegnet, dass sich dieser Antrag nur für menstruierenden Personen beschränkt. Nur auf zwei bis drei Toiletten sollte sich dies beschränken, da mehr Leute dort sind. Deswegen wurde es nur für Frauentoiletten beantragt. Es wird nochmal darüber geredet, damit dies dann anschließend an alle ausgeschickt wird.

Herr KRAINER stellt den zweiten Antrag:

In vielen Gesprächen mit Studierenden ist aufgefallen, dass in den meisten Hörsälen und Seminarräumen keine Uhren vorhanden sind. Studierende mit mangelndem Zeitgefühl haben hierdurch oft Probleme beim Zeitmanagement bei Prüfungen.

Die Aktionsgemeinschaft Technikum Wien stellt daher folgenden Hauptantrag gemäß §11 HTW-Satzung: "Der Vorsitz möge sich im nächsten Jour-Fixe mit dem Rektorat dieses Problems annehmen um eine baldige Nachrüstung bitten".

Herr SAVIC stimmt diesem zu und stellt folgenden Antrag:

Antrag: „Die Hochschulvertretung möge beschließen, dass der Vorsitzende Herr SAVIC, bei seinen nächsten Jour-Fixe mit dem Rektorat, sich dieses Problems annimmt und um eine baldige Nachrüstung bittet.“

Dagegen	Enthaltung	Resultat
0	0	Einstimmig angenommen

Herr Stefan SAVIC erkundigt sich, ob es noch sonstige Themen zu besprechen gibt. Dies ist nicht der Fall.

Herr Stefan SAVIC bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme und für die produktive Sitzung. Herr SAVIC wünscht schöne Semesterferien.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 17:55.